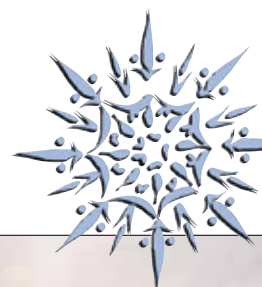


Freitag, den 19. Januar 2018
Jahrgang 14 · Nummer 1

Mitteilungsblatt für das Amt Lieberose/Oberspreewald

Gemeinden Alt Zauche-Wußwerk, Byhleguhre-Byhlen, Jamlitz,
Neu Zauche, Schwielochsee, Spreewaldheide, Straupitz und der Stadt Lieberose

Beilage: Amtsblatt für das Amt Lieberose/Oberspreewald



Mitteilungen des Amtes

Sprechzeiten und Telefonnummern des Amtes Lieberose/Oberspreewald

Verwaltungsstellen:	Lieberose	Straupitz	
Montag	08:30 – 11:30 Uhr	08:30 – 11:30 Uhr	
Dienstag	08:30 – 11:30 Uhr 14:00 – 18:00 Uhr	08:30 – 11:30 Uhr 14:00 – 16:00 Uhr	Außerhalb der Sprechzeiten können Termine gesondert vereinbart werden.
Mittwoch	- geschlossen -	- geschlossen -	
Donnerstag	08:30 – 11:30 Uhr 14:00 – 16:00 Uhr	08:30 – 11:30 Uhr 14:00 – 18:00 Uhr	
Freitag	08:30 – 11:30 Uhr	08:30 – 11:30 Uhr	
	Markt 4 15868 Lieberose	Kirchstraße 11 15913 Straupitz	
Amtsleiterin	Herr Boschan	035475 863-0	Straupitz
Zentrale/Sekretariat	Frau Hübner	035475 863-0	Straupitz
<u>Amt für allgemeine Verwaltung und öffentliche Ordnungsangelegenheiten</u>			
Amtsleiterin	Frau Chilla	035475 863-16	Straupitz
Allgemeine Verwaltung	Herr M. Boschan	035475 863-12	Straupitz
	Frau Lüben	035475 863-77 oder 033671 638-77	Lieberose
Erholungsgebiete	Frau Groß	035475 863-75 oder 033671 638-75	Lieberose
Personalamt	Frau Adam	035475 863-10	Straupitz
Einwohnermelde- und Ordnungsamt/ Friedhofswesen	Frau Schur	035475 863-19	Straupitz
	Frau Klaffert	035475 863-18	Straupitz
	Frau Levermann	035475 863-58 oder 033671 638-58	Lieberose
	Frau Schulz	035475 863-58 oder 033671 638-58	Lieberose
Feuerwehr/Systembetreuer	Herr Resagk	035475 863-17	Straupitz
Ordnungsamt	Frau Gerhardt	035475 863-57 oder 033671 638-57	Lieberose
Standesamt	Frau Adam	035475 863-10	Straupitz
	Frau Groß	035475 863-75 oder 033671 638-75	Lieberose
<u>Amt für Finanzverwaltung</u>			
Amtsleiterin	Frau Ulbrich	035475 863-25	Straupitz
Haushaltswesen	Herr Assenbruck	035475 863-28	Straupitz
Anlagenbuchhaltung/Controlling	Frau N. Noack	035475 863-26	Straupitz
Kasse/Vollstreckung	Frau Theis	035475 863-21	Straupitz
Kasse	Frau Sieczka	035475 863-31	Straupitz
Kasse	Frau Wichmann	035475 863-31	Straupitz
Steuern	Frau Woick	035475 863-27	Straupitz
Gewässerunterhaltung	Frau Hippel	035475 863-30	Straupitz
<u>Amt für Bildung/Kultur und Bauwesen</u>			
Amtsleiterin	Frau Joppich	035475 863-15	Straupitz
Schulen/	Frau Otto	035475 863-23	Straupitz
Kindertagesstätten	Frau Hällmchen	035475 863-56 oder 033671 638-56	Lieberose
Gewerbeamt	Frau Kilka	035475 863-61 oder 033671 638-61	Lieberose
Baubetreuung	Herr Hoffmann	035475 863-50 oder 033671 638-50	Lieberose
Bauleitplanung	Herr Heinze	035475 863-51 oder 033671 638-51	Lieberose
Rechnungswesen	Frau K. Noack	035475 863-52 oder 033671 638-52	Lieberose
Liegenschaften	Herr Lehmann	035475 863-59 oder 033671 638-59	Lieberose
Bauwesen	Frau Jähne	035475 863-54 oder 033671 638-54	Lieberose
	Frau Urban	035475 863-60 oder 033671 638-60	Lieberose
<u>Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung</u>			
Kastanienallee 26 15913 Straupitz graf.sozialarbeit@gmail.com a.schoenmuth@gmail.com	Frau Graf & Frau Schönmath	035475 805994	Straupitz
<u>Rechnungsprüfung</u>			
	Frau Leitner	035475 863-43	Straupitz
	Herr Christoph	035475 863-43	Straupitz
<u>Wohnungsverwaltung</u>			
	Frau Zirnité	035475 863-32	Straupitz
	<u>Mietersprechstunden:</u>	donnerstags (ungerade Woche) in Straupitz dienstags (gerade Woche) in Lieberose jeweils bis 18:00 Uhr	
	Fax	035475 863-65 033671 638-78	Straupitz Lieberose
	E-Mail:	amt@lieberose-oberspreewald.de	
	Internet:	www.lieberose-oberspreewald.de	

Übersicht von A wie Apotheke bis Z wie Zahnarzt

Zahnarztpraxen

Zahnarztpraxis A. Seidel **Tel. 035475 682**
Bereitschaftsnummer **0152 03858016**

Straupitz

Montag 08:00 – 12:00 Uhr und 14:30 – 19:00 Uhr
 Dienstag 08:00 – 14:00 Uhr
 Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
 Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
 Freitag 08:00 – 13:00 Uhr

Zahnarztpraxis H. Gampe **Tel. 033671 2027**

Lieberose

Montag 08:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag 08:00 – 11:00 Uhr und 15:00 – 19:00 Uhr
 Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr
 Donnerstag 08:00 – 11:00 Uhr und 15:00 – 19:00 Uhr
 Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Zahnarztpraxis

Anja Kurylyszyn und Rosemarie Holtschke **Tel. 033671 2107**

Lieberose

Montag 07:30 – 13:00 Uhr
 Dienstag 14:00 – 19:00 Uhr
 Mittwoch 07:30 – 13:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 – 19:00 Uhr
 Freitag 07:30 – 13:00 Uhr

Gemeinschaftspraxis **Tel. 035478 307**

SR Thea Ulrich/Dr. Wieland Ulrich

OT Goyatz

Montag bis Freitag 07:30 – 12:00 Uhr

Montag/Dienstag/

Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr

- Freitagnachmittag und Samstag nach Vereinbarung -

Arztpraxen

Arztpraxis S. Seeliger **Tel. 035475 80828**

Straupitz

Montag 08:00 – 13:00 Uhr
 Dienstag 13:00 – 18:00 Uhr
 Mittwoch 08:00 – 13:00 Uhr
 Donnerstag 13:00 – 18:00 Uhr
 Freitag 08:00 – 13:00 Uhr

Am Dienstag und Donnerstag können Sie von 07:30 bis 12:00 Uhr eine Arzthelferin in der Praxis erreichen.

Arztpraxis R. Glombitza **Tel. 035475 16214**

Straupitz

Montag 08:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr und 16:30 – 19:00 Uhr
 Mittwoch nur nach Vereinbarung
 Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
 Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Gemeinschaftspraxis **Tel. 035478 302**

Dr. med. Konrad Ulrich

Dr. med. Katja Ulrich

OT Goyatz

Dr. med. Konrad Ulrich

Montag – Freitag 07:30 – 11:30 Uhr (ohne Termin)

Montag + Dienstag +

Donnerstag 15:00 – 17:00 Uhr (mit Termin)

Dr. med. Katja Ulrich

Montag 09:00 – 11:30 Uhr (ohne Termin)

Dienstag/Donnerstag/

Freitag 09:00 – 11:30 Uhr (mit Termin)

Arztpraxis Bromm **Tel. 033671 2145**

Lieberose

Montag – Freitag 07:30 – 12:30 Uhr

Dienstag +

Donnerstag 16:30 – 18:30 Uhr

Arztpraxis Löwe **Tel. 033671 2292**

Lieberose

Montag – Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Montag + Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr

Physiotherapie

Physiotherapiepraxis D. Müller **Tel. 035475 681**

Straupitz

Montag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
 Dienstag 13:00 – 19:00 Uhr
 Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
 Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 19:00 Uhr
 Freitag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
 (oder nach Absprache)

Physiotherapiepraxis Ebert

Tel. 033671 2016

Lieberose

Montag -

Donnerstag 07:00 – 20:00 Uhr

Freitag 07:00 – 16:00 Uhr

Praxis für Physiotherapie Graß **Tel. 0160 93190784**

Ernährungs- und Gesundheitsberater

Lieberose

Montag - Freitag 07:00 - 12:00 Uhr
 ab 13:00 Uhr nach Terminvergabe,
 Hausbesuche

Samstag Termine nach Vereinbarung

Physiotherapie Henry Taube **Tel. 035475 124624**

Neu Zauche

Öffnungszeiten

Montag & Mittwoch 08:30 – 15:00 Uhr und 16:00 – 19:00 Uhr

Dienstag &

Donnerstag 08:30 – 17:00 Uhr

Freitag 08:30 – 15:00 Uhr

sowie Termine nach Vereinbarung

Heilpraktiker Bernd Kalz-Fahron **Tel. 0172 3257281**

Jamlitz/OT Leeskow

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Physiotherapie Petra Hopsch **Tel. 035478 12994**

OT Goyatz

Montag 07:30 – 13:00 Uhr – ab 14:00 Uhr
 Hausbesuche

Dienstag &

Donnerstag 07:30 – 13:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch

Freitag 07:30 – 14:00 Uhr

sowie Termine nach Vereinbarung

Apotheken

Schinkel-Apotheke

Tel. 035475 481/482

Straupitz

Öffnungszeiten

Montag – Freitag 08:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr

Samstag 08:00 – 11:00 Uhr

Adler-Apotheke

Tel. 033671 2177

Lieberose

Fax 033671 2176

Öffnungszeiten

Montag – Freitag 08:00 – 18:00 Uhr

Samstag 08:30 – 12:00 Uhr

Kläranlage Straupitz

Tel. 035475 15982

Handy 0173 2528152

Abfuhrunternehmen für die mobile Fäkalwasser- und Fäkaltschlammabfuhr

für das Entsorgungsgebiet Alt Zauche-Wußwerk, Byhleguhre-Byhlen, Neu Zauche, Spreewaldheide und Straupitz

LWG Lausitzer Wasser

GmbH & Co. KG

Berliner Straße 20/21, 03046 Cottbus

Telefon: 0355 350-0, E-Mail: info@lwgnet.de

www.lausitzer-wasser.de

Service-Nummer (kostenfrei): 0800 0594594

Sprechzeiten: Mo. bis Mi.: 8 – 17 Uhr

Donnerstag: 8 – 18 Uhr

Freitag: 8 – 12 Uhr

für das Entsorgungsgebiet Lieberose, Jamlitz und Schwielochsee

Firma Lidzba

Montag bis

Donnerstag 07:00 – 16:00 Uhr

Freitag 07:00 – 14:00 Uhr

telefonisch zu erreichen:

Anruf vom Festnetz: 0800 5829000

Anruf vom Handy: 0355 58290

Tourismus-Entwicklungsgesellschaft Lieberose/Oberspreewald mbH

Am Bahnhof 27, OT Goyatz, 15913 Schwielochsee

Tel.: 035478 179090, Fax: 035478 179099

info@TEG-LDS.de, www.TEG-LDS.de

Sprechstunde Rentenberatung –

Deutsche Rentenversicherung Bund

Die Sprechstunde bei der Rentenberaterin, Frau Schiela, findet immer jeden zweiten Dienstag des Monats statt.

Verwaltungsstelle Lieberose

09:00 – 10:00 Uhr

Verwaltungsstelle Straupitz

10:30 – 11:30 Uhr

Veranstaltungen im Amt Lieberose/Oberspreewald

Januar					
20.01.	Lieberose POESIE & PIANO Rotkäppchen reloaded und vieles mehr ... in der Darre Lieberose			11.02.	Trachtenumzug, ab 14:30 Uhr mit anschließendem Tanz mit Blasmusik
Samstag, 20. Januar 2018 - 17:00 Uhr	Beeskows Burgschreiberin REGINA HILBER (Wien) und der Musiker SØREN GUNDERMANN (Frankfurt/Oder)bringen ein kongeniales Zusammenspiel aus Text und Ton auf die Bühne der Darre in Lieberose. Das Publikum darf gespannt sein auf ein frisch, freches Programm, bei welchem neben der zeitgenössischen Poesie auch die Harry Lime-Melodie aus „Der dritte Mann“ nicht fehlen darf.			13.02.	Lieberose Treff des OV des BSV die Mitglieder des OV Lieberose treffen sich zu ihrer monatlichen Zusammenkunft ab 14:00 Uhr im Schützenreff in der Waldstraße
27.01.	Jamlitz Fastnacht die Jamlitzer Jugend und die Fastnachtsfreunde laden zum Zampern und Fastnachtstanz ein Treff zum Zampern: 08:00 Uhr an der Bäckerei Kaffke Fastnachtstanz ab 20:00 Uhr im Festzelt an der Feuerwehr			14. – 18.02.	Neu Zauche 143. Fastnacht Mittwoch, 14.02.2018 19.00 Uhr Sträußchen anstecken der Jugend im Gasthaus „Zur Spreewaldbahn“ Donnerstag, 15.02.2018 ab 7.00 Uhr Zampern mit den „Spreewaldbahn Musikanten“ 21.00 Uhr Disco im Jugendclub mit DJ Frank Jerol Freitag, 16.02.2018 20.00 Uhr Tanz für Jung & Alt mit der Liveband „Scarlett“ im Gasthaus „Zum Oberspreewald“ Samstag, 17.02.2018 13.00 Uhr Gruppenbild am Brunnenplatz 14.00 Uhr TRACHTENUMZUG mit den „Fröhlichen Hechten“ 16.30 Uhr Kindertanz im Gasthaus „Zum Oberspreewald“ 19.30 Uhr Fastnachtstanz und Männerfastnacht mit den „Original Prostataler Blasmusikanten“ im Gasthaus „Zum Oberspreewald“ und Traditionelle Polonaise der Fastnachtsjugend Sonntag, 18.02.2018 10.00 Uhr Frühschoppen im Gasthaus „Zur Spreewaldbahn“ Wir freuen uns auf euch! Die Neu Zaucher Jugend Lieberose
Februar					
03.02.	Blasdorf Fastnacht die Fastnachtsfreunde und der Feuerwehrverein laden zum Zampern und zum Fastnachtstanz ein Treff zum Zampern: 09:00 Uhr am Gemeindehaus Fastnachtstanz ab 19:30 Uhr im Saal des Gemeindehauses			18.02.	„Tag der Lieberoser Heide“ Bei spannenden und informativen Vorträgen bekannter Fachleute zu naturkundlichen Themen der Lieberoser Heide erleben Sie einen schönen und entspannten Tag. ab: 10:00 Uhr im Bürgerzentrum „Darre“, Schloßhof 3a Anmeldung unter Tel. 033671 32788 oder eisenschmidt@stiftung-nlb.de erbeten Mittagessen und Kuchen kann zu einem kleinen Beitrag erworben werden Straupitz
05.02.	Goyatz Blutspende des DRK zu einer Blutspende sind alle Bürger im Alter von 18 bis 72 Jahren aufgerufen von 17:00 bis 19:00 Uhr in der Oberschule			20.02.	Blutspende des DRK zu einer Blutspende sind alle Bürger im Alter von 18 bis 72 Jahren aufgerufen von 16:00 bis 19:00 Uhr in der Grundschule Lieberose
09. - 11.02.	Straupitz 193. Fastnacht & 62. Karneval in Straupitz 09.02., ab 19:30 Uhr: Tanz mit der Liveband „nAund“ 20:45 Uhr: traditionelle Trachtenpolonaise unter Begleitung der Liveband „nAund“ 10.02., 7:30 Uhr: Zampern durch Straupitz 21:00 Uhr: Tanz mit der Liveband „nAund“ 11.02. ab 13:30 Uhr: Festansprachen vom Karnevalsprinzen, dem Entmachteten Bürgermeister und dem Präsidenten anlässlich des 62. Karnevals auf dem Dorfplatz vor der Kirche, anschließend Festumzug durch Straupitz. 15:00 Uhr: Kindertanz mit dem lustigen Straupitzer Dreigestirn sowie Auftritt der Minifunken 19:30 Uhr: buntes Showprogramm nach dem Einmarsch der Garden und anschließend Tanz in der Nacht mit der „Disko Pond“			24.02.	Tierspurenwanderung „Wer wohnt im Wald?“ Gemeinsam mit Annemarie Kaiser und Axel Becker, wollen wir die wilde Tierwelt der Lieberoser Heide entdecken. Treff: 10:00 Uhr am Parkplatz Sukzessionspark Lieberoser Heide (an der B 168) Anmeldung unter Tel. 033671 32788 oder eisenschmidt@stiftung-nlb.de erbeten
10. - 11.02.	Byhleguhre Fastnacht				
10.02.	Tanz für Jung und Alt, ab 20 Uhr				

Mitteilung

Der Wasser- und Bodenverband „Oberland Calau“ beabsichtigt im Auftrag des Landesumweltamtes Brandenburg die Fällung von kranken und gefährdeten Bäumen an schiffbaren Landesgewässern im Landkreis Dahme-Spreewald.

Die Bäume wurden bereits im Sommer 2017 in Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden gekennzeichnet.

Die Fällung erfolgt im Zeitraum Januar – Februar 2018 an folgenden Wasserläufen:

Nordfließ

Großes Fließ

Auskünfte erhalten Sie unter der zentralen Telefonnummer 035433 5926-0.

Mit freundlichem Gruß

gez. Rainer Schlodderick
Geschäftsführer

Ab 1. Januar 2018 doppelt gut betreut durch die LWG

Lausitzer Wasserdienstleister aus Cottbus übernimmt nun auch die Schmutzwasserbeseitigung in Gemeinden des Amtes Lieberose/Oberspreewald

Ab 1. Januar 2018 werden die Bürger in den Gemeinden Alt Zauche-Wußwerk, Neu Zauche, Straupitz, Spreewaldheide und Byhleguhre-Byhlen durch die LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG doppelt gut betreut. Denn das Cottbuser Unternehmen übernimmt zusätzlich zu der bisherigen Versorgung mit Trinkwasser für rund 1.620 Grundstücke nun auch die Beseitigung von deren Schmutzwasser. Das hat der verantwortliche Amtsausschuss des Amtes Lieberose/Oberspreewald Anfang November entschieden. „Wir freuen uns“, so Marten Eger, Technische Geschäftsführer der LWG, „dass wir die Dienstleistung für unsere Kunden in diesem Bereich erweitern können. Und es ist Ehrensache, dass wir sie auch weiterhin gut betreuen werden.“

Damit der Wechsel des Dienstleisters trotz der Feiertage möglichst reibungslos erfolgt, übernimmt die LWG die operative Verantwortung bereits ab 29. Dezember 2017. Ab diesem Zeitpunkt können sich die Kunden in den oben genannten Gemeinden bei Fragen und Problemen zum Thema Trink- und nun auch Abwasser an die LWG über die bekannte Telefonnummer **0355 350-0** wenden. Störungen sind bitte über die Servicenummer 0800 0594594 zu melden.

Von diesem Wechsel betroffen ist übrigens auch das Leeren der abflusslosen Sammelgruben und Kleinkläranlagen in diesen Gemeinden. Die betreffenden Kunden werden gebeten, sich wegen eines Entsorgungstermins im Januar 2018 **ab sofort** ebenfalls an die LWG in Cottbus zu wenden, Tel. 0355 350-0.



LWG-Mitarbeiter machen sich mit den Gegebenheiten auf der Kläranlage Straupitz vertraut (Foto: LWG)



Hier noch einmal Ihr kurzer Draht zur LWG (zum Ausschneiden):

LWG Lausitzer Wasser
GmbH & Co. KG

Berliner Straße 20/21, 03046 Cottbus, Telefon: 0355 350-0

E-Mail: info@lwgnet.de, www.lausitzer-wasser.de

Service-Nummer (kostenfrei): 0800 0594594

Sprechzeiten

Mo. bis Mi.: 8 –17 Uhr

Donnerstag: 8 –18 Uhr

Freitag: 8 –12 Uhr



LWG-Kunden bezahlen weiterhin nur 0,12 Cent für einen Liter Trinkwasser!

Für die rund 127.000 Trinkwasserkunden der LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG bleibt der Preis für das „Lebensmittel Nr. 1“ auch 2018 stabil. „Unsere Kunden bezahlen für 1.000 Liter Trinkwasser - in erstklassiger Qualität und rund um die Uhr verfügbar - weiterhin 1,22 Euro (brutto). Das sind pro Liter nur 0,12 Cent“, hebt der Kaufmännische Geschäftsführer Reinhard Beer hervor. Dabei betont er, dass dies für die Kunden im ländlichen wie im städtischen Raum gleichermaßen gilt. „Nur durch die Größe unseres Versorgungsgebietes sind wir in der Lage, die unterschiedlichen Voraussetzungen und Investitionsanforderungen in den einzelnen Kommunen so auszugleichen, dass wir den Preis über einen langen Zeitraum stabil halten können und zwar für alle Kunden.“



Dabei arbeitet das Unternehmen kontinuierlich daran, seine Prozesse zu optimieren und die Betriebskosten zu senken, z.B. durch einen reduzierten Energieaufwand für das Betreiben von Anlagen. So wurde z.B. im März im Wasserwerk Eichow (Gemeinde Kolkwitz) eine deutlich effektivere und damit stromsparende Pumpenanlage eingebaut.

Darüber hinaus investiert das Unternehmen konstant in die Modernisierung der Trinkwasseranlagen und -netze, um ungeplante Ausfälle zu verhindern und die Versorgungssicherheit zu garantieren. „Diese Maßnahmen erfolgen immer mit Augenmaß“, betont Reinhard Beer. So werden z.B. Vorhaben mit Straßenbaumaßnahmen

der Städte und Gemeinden abgestimmt und moderne umweltschonende Sanierungsverfahren gewählt. „Das spart Kosten und ist die Basis für stabile Preise“, hebt der Kaufmann hervor. So nutzte die LWG z. B. jüngst bei der Sanierung der Trinkwasserleitung in Cottbus-Sandow statt einer offenen Bauweise das sogenannte Horizontalspülbohrverfahren, um Straßen und Wege weitgehend zu schonen.

Zahlen und Fakten:

- Ein 3-Personen-Haushalt mit einem durchschnittlichen Jahresverbrauch von 90 m³ Trinkwasser bezahlt bei der LWG in Summe (Grundpreis + Mengenpreis) 188,28 € brutto pro Jahr; das sind rund 16 € im Monat!

- Für die gleiche Menge bezahlt ein Haushalt in Spremberg 249,78 €, in Potsdam 236,22 € und in Burg (Spreewald) 202,13 €.

LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG,
Berliner Straße 20/21,
03046 Cottbus
Öffentlichkeitsarbeit: Marina Röwer,
Telefon 0355 350-1106;
Telefax 0355 350-1119
E-Mail: m.roewer@lwgnet.de;
Mehr Informationen unter www.lausitzer-wasser.de

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Straupitz

19. Januar – 16. Februar 2018

Gottesdienste

Sonntag, 21.01.

9.00 Uhr Gottesdienst in Butzen
10.00 Uhr Gottesdienst in Straupitz

Sonntag, 28.01.

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Straupitz

Sonntag, 04.02.

9.00 Uhr Gottesdienst in Byhleguhre
10.00 Uhr Gottesdienst in Straupitz

Sonntag, 11.02.

10.00 Uhr Gottesdienst in Straupitz

Sonntag, 18.02.

8.30 Uhr Gottesdienst in Mochow
10.00 Uhr Gottesdienst in Straupitz

Veranstaltungen

Frauengesprächskreis plus	Donnerstag, 25.01., 19 Uhr
Bibelstunde in Byhlen	Montag, 29.01., 18 Uhr
Frauenhilfe	Mittwoch, 31.01., 15 Uhr
Frauenkreis	Mittwoch, 14.02., 19 Uhr
Frauengesprächskreis plus	Donnerstag, 15.02., 19 Uhr

Bibelwoche in Byhleguhre und Neu Byhleguhre

Vom 19. bis zum 23.02. findet in Byhleguhre und Neu Byhleguhre wieder die Bibelwoche statt. Wir werden uns in diesem Jahr mit dem Hohelied beschäftigen. Beginn ist in Byhleguhre jeweils um 18 Uhr und in Neu Byhleguhre um 19 Uhr.

Ev. Pfarramt Straupitz
Kirchstr. 5, Tel. 035475 496

Evangelische Kirche Neu Zauche

Jahreslosung 2018
Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben
von der Quelle lebendigen Lebens umsonst
(Offenbarung 21,6)

Sonntag, 21. Januar 2018

kein Gottesdienst

Sonntag, 28. Januar 2018

14.00 Uhr Gemeindegast (mit Kaffee und Kuchen)

Sonntag, 4. Februar 2018

kein Gottesdienst

Sonntag, 11. Februar 2018

10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 18. Februar 2018

10.00 Uhr Gottesdienst in Alt Zauche

Gemeindenachmittag

Sonntag, 28. Januar 2018 – 14.00 bis 17.00 Uhr: Wir schauen auf das neue Jahr und seine Höhepunkte. Es gibt Kaffee und Kuchen. Sie sind alle herzlich eingeladen.

Bibelwoche 2018: Das Hohelied der Liebe

In diesem Jahr geht es um das Hohelied der Liebe, einem Weisheitstext aus dem Alten Testament der Bibel. Es geht um menschliche Empfindungen und darum wie die Menschen diese Texte und Gedichte gedeutet haben. Wir wollen gemeinsam die Texte lesen und darüber ins Gespräch kommen. Bibelleser und Nichtleser sind herzlich eingeladen!

Bibelwoche in Neu Zauche

Mittwoch, 14. Februar – 19.00 Uhr
Montag, 19. Februar – 15.00 Uhr
Mittwoch, 21. Februar – 19.00 Uhr
Mittwoch, 28. Februar – 19.00 Uhr jeweils im Gemeinderaum

Segenswort

Die neuen Tage öffnen ihre Türen.
Sie können, was die alten nicht gekonnt.
Vor uns die Wege, die ins Weite führen:
Den ersten Schritt. Ins Land. Zum Horizont.
(Klaus-Peter Hertzsch)

Ev. Kirchengemeinde Neu Zauche
Friedensstraße 1 – 15913 Neu Zauche
Tel. 035475 307
E-Mail: jaeger.neuzauche@t-online.de

Evangelische Kirchengemeinde Lieberose und Land

19.01.2018 – 12.02.2018

Gottesdienste

Sonntag, 21.01.2018

09.30 Uhr Gottesdienst, Lieberose
11.00 Uhr Gottesdienst, Ullersdorf

Sonntag, 28.01.2018

09.30 Uhr Gottesdienst, Klein Muckrow
11.00 Uhr Gottesdienst, Weichensdorf

Sonntag, 04.02.2018

09.30 Uhr Gottesdienst, Lieberose
11.00 Uhr Gottesdienst, Groß Muckrow

Sonntag, 11.02.2018

09.30 Uhr Gottesdienst, Ullersdorf
11.00 Uhr Gottesdienst, Chossewitz

Gemeindekaffee

06.02.2018, 15.00 Uhr	Doberburg
07.02.2018, 15.00 Uhr	Lieberose
16.01.2018, 15.00 Uhr	Lamsfeld
23.01.2018, 15.00 Uhr	Groß Muckrow

Handarbeit: 23.01., 06.02.,
Chor: montags 16.00 Uhr Pfarramt Lieberose

Ev. KG Lieberose und Land
Pfarramt Lieberose, Markt 19
Tel.: 033671 2140
Kirchengemeinde.lieberose@ekkos.de

Katholische Kirche Straupitz

Friedhofsweg 4

Sonntag, 21.01.

8.30 Uhr Wortgottesfeier

Donnerstag, 25.01.

8.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 28.01.

8.30 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 01.02.

8.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 04.02.

8.30 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 08.02

8.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 11.02.

8.30 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 14.02.

Aschermittwoch

8.30 Uhr Heilige Messe in Lübben

Donnerstag, 15.02.

8.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 18.02.

8.30 Uhr Heilige Messe

Änderungen am Schaukasten vor Ort.

Weitere Informationen unter:

Am kleinen Hain 28, 15907 Lübben

Tel. 03546 7322, Web.: www.kath-luebben.deE-Mail: info@jaekeludo.de

Kita/Schule/Jugend- und Sozialarbeit/Feuerwehr

Die Kita-Kinder Kommen zampern

**Hallo liebe Einwohner von Straupitz,
liebe Eltern und Großeltern!**



In diesem Jahr gehen wir in Straupitz am 25. und 26. Januar 2018 vormittags zampern. Mit lustigen Kostümen, Musik und Gesang wollen wir gemeinsam den Winter vertreiben. Wir freuen uns über tatkräftige Helfer, kleine Näscherlein und eine klingende Zamperbüchse.

Die Kita-Kinder aus der Kita „Freundschaftsbande“

Neujahrsgriße

**Wir wünschen allen Lesern ein gesundes und glückliches
neues Jahr 2018.**

Wir starten mit einem kleinen Rückblick in das Jahr 2017.

Der Dezember hatte nämlich für die Kinder der Kita „Spreewaldspatzen“ noch einiges zu bieten.

Der Künstler und Liederpoet Bernd Pittkunings begeisterte sein kleines und großes Publikum mit dem Programm „Schneeflöckchen“. Mit verschiedenen Liedern, sorbischen Märchen und anderen Geschichten ermunterte er seine Zuschauer auf Deutsch und auf Sorbisch zum Zuhören und Mitmachen. In Begleitung von der Gitarre und der Trommel wurde unter den amüsanten Liedern und spannenden Geschichten Pittkunings gestaunt, geschunkelt, gelacht und gesungen. Und natürlich besuchte uns das „Schneeflöckchen“ in Form einer entzückenden Handpuppe und sang mit uns zusammen das bekannte Winterlied „Schneeflöckchen Weißröckchen“.

Am Nikolaustag wurde durch die Erzieher ein kleines Puppenstück für die Kinder aufgeführt. In heller Aufregung versammelten sich alle in einem weihnachtlich-winterlich umdekorierten Gruppenraum. Der Kasperle begrüßte zusammen mit dem Nikolaus alle Kinder und sie bekamen bald darauf Besuch von dem Räuber „Hotzenplotz“ und der Hexe „Babajaga“. Die Beiden wollten den Sack vom Nikolaus stehlen!

Am Ende ging alles gut und unsere Kinder konnten sich an ihre schön gefüllten Schuhe vom Nikolaus erfreuen.

Und natürlich bekamen wir auch Besuch vom Weihnachtsmann. Er besuchte uns auf unserer Terrasse und machte allen Kindern mit seinen Geschenken eine große Freude. Gemeinsam sangen wir Weihnachtslieder und bestaunten unseren schönen Weihnachtsbaum. Traditionell fütterten wir die Vögel und behängten die Tanne mit Meisenringen und anderen Leckereien für die heimische Vogelschar.

Wie in jedem Jahr wurde auch in der Weihnachtszeit ein Märchenspiel von engagierten Eltern für alle Kinder der Kita „Spreewaldspatzen“ aufgeführt. Das Märchen „Dornröschen“ wurde mit viel Einsatz, Herz und schauspielerischem Talent von den Eltern eingeprobt und aufgeführt. Der Bewegungsraum der Kita wurde in eine beschauliche Märchenwelt „umgebaut“ und mit Liebe zum Detail dekoriert. Die Kinder wurden in ein Reich der fantastischen Erzählungen entführt und hatten viel Freude an dieser Aufführung.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei allen fleißigen Helfern für ihren Einsatz bedanken.

Das Team der Kita „Spreewaldspatzen“



Alle Jahre wieder - danke, liebe Eltern!

Wir Schüler der 5. Klasse bedanken uns auch im Namen aller Schüler der Comenius Grundschule Lieberose ganz herzlich bei unseren Eltern und Lehrern für die wunderbaren Projekttag vor dem 1. Advent.

Mit unserer Stationsarbeit bereiteten wir selbst unseren Weihnachtsmarkt am Freitagnachmittag vor. Unsere Lehrerinnen und Lehrer hatten viele Stationen dafür organisiert. Wir backten Plätzchen, stellten Baumschmuck aus Salzteig her, fertigten Geschenkanhänger und weihnachtliche Teelichter an. Auch Jungen konnten Perlensterne basteln und Papiersterne falten. Laut wurde es beim Festtackern der Tanne auf Baumscheiben und dem Hämmern an Nistkästen. Leise ging es beim Anfertigen der wunderschönen Winterkugeln und Zapfen zu. Fantasie und Geduld waren bei den Stationen der Gipsformerei und des tanigen Baumschmucks gefragt. Am zweiten Projekttag waren sogar Mädchen und Jungen aus unserer polnischen Partnerschule in Gronow mit von der Partie.

Dann war es so weit. Unsere selbst gefertigten Produkte konnten wir für die Gabentische anbieten. Es hat sich für uns gelohnt.

Belohnt wurden wir vom Weihnachtsmann nach unserem Programm in der Lieberoser Kirche. Dort hat Tristan Wolf mit seiner Trompete das Programm eröffnet. Die „Tanzmäuse“ verbreiteten mit Frau Chriske weihnachtliche Stimmung und die 6. Klasse nahm die Weihnachtszeit in ihrem Sketch nicht ganz so ernst. Auf unserem Schulhof und im Schulhaus ging es wie auf einem richtigen Weihnachtsmarkt zu. Es war schön geschmückt und beleuchtet. Einige Kinder spielten auf ihren Instrumenten in der Aula Weihnachtslieder. Köstlicher Kuchen, herzhafte Grillwurst, Punsch - natürlich für Kinder - alles war in Hülle und Fülle vorhanden. An Zuckerwatte, kandierten Äpfeln und Mandeln konnten wir uns erfreuen. Ein kleines Feuer machte den Schulhof hell und heimelig. Wer genug genascht hatte, konnte sich die kleine Ausstellung unserer weihnachtlichen Mathe- und Deutschaufgaben und die Arbeiten der Kunst-AG ansehen oder im Hort spielen.

Wir danken aber nicht nur unseren Eltern und Lehrern sowie der Pfarrerin Frau Brusck für die abwechslungsreichen Tage, sondern auch allen Sponsoren: der Mittelbrandenburgischen Sparkasse, der Lieberoser Schlossgärtnerei und dem Forstamt, der Bäckerei Dreißig aus Guben sowie dem Café am Markt in Lieberose, dem GWAZ, dem FIZ und der Feuerwehr Lieberose sowie der Schulverpflegung Dussmann.

Lillie Arnold, Emily Fiedler, Tristan Wolf



Ein gelungener Projekttag

Am Donnerstag, dem 14.12.2017 führte die Klasse 4 der von Houwald Grundschule einen Projekttag zur Weihnachtszeit durch. Organisiert wurde er von unserer Elternsprecherin Frau Schmalzried, die uns auch begleitete.

Der Tag begann mit einem leckeren Frühstück, das unsere Eltern für uns vorbereiteteten. Nach unserer Stärkung gingen wir zur Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung in Straupitz. Dort erwarteten uns schon Anke und Doreen. Nach einer herzlichen Begrüßung teilten wir uns in 2 Gruppen auf, bastelten schöne Weihnachtskarten und nutzten und nutzten die Spielmöglichkeiten der Einrichtung. Alle bastelten mit viel Begeisterung und Freude. Auf dem Rückweg zur Schule hatten wir alle mehrere wunderschöne Weihnachtskarten in unseren Rucksäcken. Dafür möchten wir uns bei Doreen und Anke herzlich bedanken. Wir kommen auf jeden Fall wieder.

Den Abschluss unseres Projekttagess bildete der Besuch des Kornspeichers. Hier begrüßte uns Herr Bast herzlich. Wir erfuhren viel Interessantes über die alte Zeit, bestaunten alte Schulbänke, Schiefertafeln, Schultaschen und die schöne weihnachtliche Dekoration.

Allen, die diesen Tag für uns so erlebnisreich gestalteten, sagen wir von Herzen danke und wünschen für das neue Jahr vor allem Gesundheit und Erfolg bei der weiteren Arbeit.

Die Klasse 4

Schülersprecher Maja Guttke und Anton Scholsching

„Ludwig Leichhardt trifft Theodor Fontane“?? ? !!

Wahrscheinlich hat das damals nicht geklappt.

Aber vier Schüler der „Ludwig Leichhardt“ Oberschule in Goyatz probierten das Zusammentreffen auf kulinarischem Weg beim EWE-Kochwettbewerb im Hotel „ESPLANADE“ in Bad Saarow aus.



„Auf FONTANES SPUREN“ wandelten Marie Schädler, Michelle Kirchbach, Max Perko und Ronny Kirchbach. Nach diesem Motto kreierten sie ein 3-Gänge-Menü durch die Mark Brandenburg à la FONTANE für 4 Personen. Tomaten aus Werder waren die Grundlage für die pikante Vorspeise. Gefolgt von Zander aus dem „Stechlin“ auf extravaganten Beilagen aus der „Mark – Spreewald“ natürlich.

Herr von Ribbeck wäre stolz gewesen auf das Birnendessert von seinem Birnbaum – nachzulesen in seinem Gedicht.

Die Gruppe belegte den 2. Platz – beeindruckte durch eine super Teamarbeit an den Kochstellen; präsentierte eine schmackhafte Speisenfolge und beeindruckte mit einer fantastischen Deko. Dank an alle, die Tipps für den Auftritt gegeben hatten. Ohne Andreas Thrans und unsere Sozialarbeiterin Jana Beinio hätten wir die Punkte für die perfekte Dekoration nur schwer bekommen.

Auch Herr Parrade vom Ludwig-Leichhardt-Museum in Trebatsch hat gute Hilfe geleistet.

Nicht zuletzt soll Jonas Kopsch auf diesem Weg genannt werden. Er hätte für alle Teilnehmer des Teams einspringen können. Er hatte es drauf!

Unterm Strich: Leichhardt und Fontane hätte es geschmeckt!“!!



Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 16. Februar 2018

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Donnerstag, der 1. Februar 2018

Mitteilungen der Gemeinden/Stadt

Gemeinde Alt Zauche-Wußwerk

Adventsmarkt

Der vierte Adventsmarkt in Alt Zauche machte seinem Namen alle Ehre, denn neben der schönen Dekoration gab es zum ersten Mal auch Schnee.

Da schmeckten Glühwein und Tee umso besser, die auf dem Bollerofen warmgehalten wurden. Hungern brauchte auch keiner, da gab es nämlich Quarkkeulchen, Steaks oder Bratwürste, die wieder ihre Feinschmecker fanden. Na, und natürlich bildete den Höhepunkt des Nachmittages: der Auftritt des Weihnachtsmannes, der mit seinem Engel immer mit einer tollen Kutsche kommt. Als die Süßigkeiten verteilt waren, wurde gesungen und Fotos mit dem Rauschebart gemacht. Erstmals konnten Interessenten die Fotos auch gleich mit nachhause nehmen.

Carola Kollosche



Rentner-Weihnachtsfeier

Rund 70 Rentner folgten Anfang Dezember der Einladung zum gemütlichen Beisammensein. Im Gasthaus Hempel waren die Tafeln weihnachtlich geschmückt und zwei Musiker sorgten für die Umrahmung.

Bei Kaffee und leckerem Kuchen wurde über Neuigkeiten und Erinnerungen geplaudert, denn wann haben viele die Gelegenheit, aus den drei Gemeinden miteinander ins Gespräch zu kommen.

Die Stimmung war super und so wagten spontan einige Senioren ein flottes Tänzchen. „Ach, war das mal wieder schön“ – so das Fazit der Meisten.

Carola Kollosche



Gemeinde Straupitz



Weihnachtsturnier 2017 des SV Blau-Weiß Straupitz

Am Nachmittag des 30.12.2017 veranstaltete die Abteilung Fußball des SV Blau-Weiß Straupitz wieder ihr traditionelles Weihnachtsturnier. Aufgrund der Umbauarbeiten der Straupitzer Turnhalle musste man dieses Mal in die Mehrzweckhalle nach Goyatz ausweichen.

Trotz des weiten Anfahrtsweges traten erstaunlicherweise 9 Mannschaften zum Turnier an, was einen neuen Rekord bedeutete. Aufgrund der vielen Mannschaften wurde in zwei Gruppen gespielt. Die beiden besten Teams in der jeweiligen Gruppe duellierten sich anschließend im Halbfinale. Die Bronzemedaille sicherte sich das Team vom 1. FC Bauwitt im Spiel um Platz 3 gegen den Dorfkrug Neu Zauche.

Im umkämpften und bis zum Schluss spannenden Finale setzte sich der Jugendclub Straupitz gegen die Heimelf aus Goyatz durch und konnte wie bereits in den Vorjahren den Turniersieg feiern. Das sehr faire Turnier wurde von den Schiedsrichtern Burghardt Löwenberg, Nils Herbig und Oswald Greulich geleitet, bei denen sich der Verein nochmals herzlich bedankt. Ein besonderer Dank gilt auch dem Gasthaus zur Byttna Straupitz, Klaus Harmuth für die gute Bewirtung und das Sponsoring der Turnierpreise.

Die Ergebnisse im Überblick:

Vorrunde

Freilos - Bier-Junioren	0 : 2
JC Neu Zauche - 1. FC Bauwitt	0 : 4
1. FC Lexi - JC Straupitz	1 : 2
Caminchen - Fussballschl.	3 : 3
Bier-Junioren - Goyatz	0 : 2
1. FC Bauwitt - Dorfkrug Neu Zauche	1 : 0
JC Straupitz - Freilos	2 : 0
Fussballschl. - JC Neu Zauche	2 : 1
Goyatz - 1. FC Lexi	3 : 2
Dorfkrug Neu Zauche - Caminchen	4 : 1
Bier-Junioren - JC Straupitz	0 : 1
1. FC Bauwitt - Fussballschl.	3 : 0
Goyatz - Freilos	2 : 0
Dorfkrug NZ - JC Neu Zauche	2 : 1
1. FC Lexi - Bier-Junioren	1 : 2
Caminchen - 1. FC Bauwitt	1 : 4
JC Straupitz - Goyatz	2 : 1
Fussballschl. - Dorfkrug Neu Zauche	2 : 1
Freilos - 1. FC Lexi	0 : 2
JC Neu Zauche - Caminchen	1 : 3

Gruppe A

1. Jugendclub Straupitz	12 Pkt.
2. Goyatz	9 Pkt.
3. Bier-Junioren	6 Pkt.
4. 1. FC Lexi	3 Pkt.
5. Freilos	0 Pkt.

Gruppe B

1. 1. FC Bauwitt	12 Pkt.
2. Dorfkrug Neu Zauche	9 Pkt.
3. Fussballschl.	4 Pkt.
4. Caminchen	4 Pkt.
5. Jugendclub Neu Zauche	0 Pkt.

Halbfinale 1

JC Straupitz - Dorfkrug Neu Zauche	2 : 0
------------------------------------	-------

Halbfinale 2

1. FC Bauwitt - Goyatz 2 : 3 (n. 7-m-Schießen)

Spiel um Platz 7

1. FC Lexi - Caminchen 7 : 0

Spiel um Platz 5

Bier-Junioren - Fussballschl. 4 : 0

Spiel um Platz 3

1. FC Bauwitt - Dorfkrug Neu Zauche 5 : 0

Finale

Goyatz - Jugendclub Straupitz 1 : 2

Diese Optimierung verspricht begeisterte Kunden, motivierte Mitarbeiter und zufriedene Geschäftspartner.

Nicht nur der freundliche Service ist uns wichtig sondern auch eine angenehme Atmosphäre. Der Einsatz des Qualitätsmanagements soll uns in Zukunft noch kundenfreundlicher machen.

Natürlich möchten wir durch unsere Teilnahme auch das positive Image der Region stärken. Für Endverbraucher bietet das Qualitätssiegel die Sicherheit, einem nach geprüfem Qualitätsstandard zertifizierten Betrieb vertrauen zu können.

Jetzt liegt es an unserem Team die gesteckten Ziele umzusetzen, um auch in der Zukunft das Qualitätssiegel tragen zu dürfen.

Andrea Menzel

Freundeskreis Kornspeicher Straupitz e. V. dankt allen Mitwirkenden

Am 03.12.2017 fand der alljährliche, allseits beliebte Straupitzer Weihnachtsmarkt statt.

Der Kornspeicher hatte sich wieder m. H. der Vereinsmitglieder weihnachtlich herausgeputzt.

Gefragt wie jedes Jahr zum Weihnachtsmarkt waren im Kornspeicher der Apfelpunsch und der selbst gebackene Kuchen.

Zur Freude aller Besucher hatte der Freundeskreis wieder einen Wettbewerb gestartet. In diesem Jahr war der originellste und der schönste selbstgefertigte Türschmuck gesucht.

Dazu wurden 23 Schmuckstücke in Form von Kränzen, Sträußen und Gestecken aus den vielfältigsten Materialien eingereicht wie z. B.:



Folgende Termine sind für die 1. Männermannschaft anzukündigen:

Sonntag, 18.02.2018, 14:00 Uhr

Testspiel: Blau-Weiß Straupitz - SG Dissenchen/Haasow

Sonntag, 25.02.2018, 15:00 Uhr

Punktspiel: Blau-Weiß Straupitz - SG Eintracht Groß Gastrose

Der Verein bedankt sich bei allen Mitgliedern, Sponsoren und Fans für die Unterstützung im vergangenen Jahr und hofft, dass auch im Jahr 2018 wieder zahlreiche Zuschauer an der Seitenlinie unsere Jungs lautstark unterstützen werden.

Mit sportlichen Grüßen

Ben Smalla

Abteilung Fußball

SV Blau-Weiß Straupitz

Windmühle Straupitz trägt jetzt das „Q“

Am 19. Dezember 2017 wurde dem Team der Windmühle Straupitz durch die Tourismusakademie Brandenburg die erste Stufe der Servicequalität Deutschland verliehen.



Die Auszeichnung besagt, dass wir ein serviceorientiertes Unternehmen sind und kontinuierlich an der weiteren Qualitätsverbesserung arbeiten.

Mit der Teilnahme an der Servicequalität wollen wir unsere Dienstleistung noch optimieren.



Türschmuck von Bianca Wannagat war der schönste.



Angefertigt wurden diese von der Leinölfée Yvonne Schulz, von Bianca Wannagat, Marion Schneegass, Doris Welzel, Djamila Posselt, Marion Nocka, Ina Bullan, Roswitha Müller, Hannelore Matschke, Petra Krause, Christine Montag, Gundela Schmidt, Simone Seeliger, Uta Noack, Ingrid Walter und Wienke Becker. Bei allen Teilnehmern möchte sich der Freundeskreis auf diesem Weg ganz herzlich bedanken so auch ein herzliches Dankeschön an den NP-Markt Straupitz.

Die Preise wurden den Gewinnern bereits übergeben.

Nun können wir gespannt sein, was sich die Freunde des Kornspeichers für den nächsten Weihnachtsmarkt einfallen lassen.

Nochmals herzlichen Dank an alle Beteiligten.

Im Januar und Februar bleibt der Kornspeicher geschlossen. Er öffnet am 01.03.2018 wieder seine Türen für die Besucher aus nah und fern.

Beate Eltner

Der Fastnachtsverein Straupitz/Spreewald e. V. informiert

1. Die Fastnacht kann kommen!

Helau ihr Narren!

Wir hoffen, ihr habt die Weihnachtszeit gut überstanden und seid gut in das neue Jahr gerutscht.

Die Fastnachtjugend ist schon wieder aktiv und übt fleißig für die Trachtenpolonaise am 09.02.! Insbesondere für die ersten beiden Paare (Prinzenpaar und Präsident) ist es wichtig, dass sie alle Teile der traditionellen Choreographie aus dem ‚FF‘ beherrschen, da sich alle folgenden Paare an ihnen orientieren.

Für die Zuschauer besteht alljährlich der Reiz darin, das ‚wer-mit-wem‘ auszuloten sowie auf eventuelle Fehler zu achten. Damit diese nicht passieren, wird im Vorfeld stundenlang geübt. Auch das obligatorische Küssen muss natürlich geübt werden

2. Unsere Fastnachtsnachfeier 2018 ...

... für alle Aktiven und Unterstützer findet aufgrund von Terminüberschneidungen erst am 17.03.2018 statt. Wir bitten freundlichst um Verständnis.

3. Auf zur Fastnacht nach Straupitz!

193. Fastnacht/62. Karneval vom 09. - 11.02.2018

Freitag, 09.02.2018

ab 19.30 Uhr Beginn der 193. Straupitzer Fastnacht, **Tanz mit der Liveband „nAund“**

gegen 20.45 Uhr **traditionelle Trachtenpolonaise** unter Begleitung der **Liveband „nAund“**,

freier Eintritt für alle Trachtenpaare, Vereinsmitglieder und Straupitzer! Wir bedanken uns mit dieser Geste dafür, dass uns am nächsten Tag beim Zampern die Türen geöffnet werden.

Samstag, 10.02.2018

07.30 Uhr Zampern durch Straupitz – im Tausch für Eier, Speck und Kleingeld bieten wir Ihnen eine lustige, bunte Truppe, ein Schnäpschen und ein Tänzchen!

ab 21.00 Uhr **Tanz mit der Liveband „nAund“**,

freier Eintritt für alle Zamperer und Vereinsmitglieder

Sonntag, 11.02.2018

ab 13.30 Uhr **Festsprachen** vom Karnevalsprinzen, dem entmachteten Bürgermeister und dem Präsidenten anlässlich des 62. Karnevals auf dem Dorfplatz vor der Kirche, anschließend **Festumzug** durch Straupitz.

ab ca. 15.00 Uhr **Kindertanz** mit dem **lustigen Straupitzer Dreigestirn** sowie Auftritt der **Minifunken**

ab 19.30 Uhr buntes **Showprogramm** nach dem Einmarsch der Garden und anschließend **Tanz in die Nacht** mit der **„Disco Pond“**, freier Eintritt für Vereinsmitglieder und Teilnehmer am Festumzug.

Alle Veranstaltungen finden im **beheizten Festzelt** mit festem Fußboden vor der Festhalle in der **Laasower Straße** statt! Zeltbau & Getränkeversorgung erfolgt wieder durch die Lehmann Crew Cottbus.

Achtung: Der Einlass für U18 erfolgt ausschließlich mit Multizettel! Download unter multizettel.net oder straupitz.com!

4. Änderung der Zamperroute

Folgende Ankündigung fanden die Anwohner in ihren Briefkästen:

Werte Anwohner der Kirchstraße in Straupitz, wie bereits im Amtsblatt bekanntgegeben, werden wir in diesem Jahr eine Änderung der Zamperroute vornehmen.

So werden die „Puschzamperer“ am 10.02.2018 die Kirchstraße ab den Obelisk mit „abzampern“. Wir möchten damit erreichen, dass auch Sie in den Genuss der wundervollen Kostüme bei Tageslicht kommen und hoffen auf Ihr Verständnis.

Unsere Zamperer kommen im selbst geschmückten Wagen, werden Sie mit selbstgemachter Musik begeistern und freuen sich ab 14.00 Uhr auf Sie.

Sie als Anwohner können sich durch die Änderung auf eine größere Gruppe Zamperer (ca. 20 Personen) verlassen, die zu einer früheren Zeit am Samstag bei Ihnen sind. Mit Sicherheit ist dies ein großer Vorteil für beide Seiten.

Wir würden uns freuen, wenn sie auch für die Puschzamperer wieder eine kleine Stärkung vorbereiten könnten!

Gerne laden wir Sie zu unseren Abendveranstaltungen ein – Informationen finden Sie auf dem beiliegenden Flyer. Am Freitagabend ist der Eintritt für alle Straupitzer wie immer kostenlos! Dies ist ein traditionelles Dankeschön dafür, dass Sie uns beim Zampern die Türen öffnen.

5. Lob, Kritik, Fragen, Anregungen?

Mail an info@straupitz.com oder 0176 70180266

Straupitz Helau!

Im Namen des Vorstands

Manuel Pape

2. Vorsitzender

Fastnachtsverein Straupitz/Spreewald e. V.

Jetzt Fan werden:

www.facebook.com/StraupitzerFastnacht



Männergesangsverein Straupitz/Spreewald 1866 e. V.

Werte Leser, wir hoffen, Sie hatten eine tolle Weihnachtszeit und sind gut in das Jahr 2018 gerutscht. Eventuell wurde ja in gemütlicher Runde das ein oder andere Lied angestimmt.

Am 26.12. hatten wir unseren ersten gemeinsamen Auftritt mit den Sangesbrüdern der „Liedertafel Lübben“ in der Aula des Paul-Gerhardt-Gymnasiums in Lübben. Es wurde ein tolles Weihnachtskonzert, bei dem neben altbekannten Weihnachtsliedern auch der Wiener Walzer und „Alt wie ein Baum“ zum Besten gegeben wurde. Danke an die Straupitzer auf der Bühne und im Publikum! Gemeinsam hatten wir einen tollen Vormittag.

Unsere nächsten Termine:

- 12.01. *Jahreshauptversammlung der Liedertafel Lübben*
- 20.01. *Sängerball in Niewitz (Herzliche Einladung an alle Interessierten)*
- 13.02. *Singen in der Seniorenresidenz am Spreeufer*
Die Jahreshauptversammlung unseres Männergesangsvereins Straupitz/Spreewald 1866 e. V. findet, nach der Fastnacht (09. - 11.02.), voraussichtlich im März statt. Diese wird gesondert angekündigt.

Lied hoch!

Manuel Pape

1. Vorsitzender

Männergesangsverein Straupitz/Spreewald 1866 e. V.

Kontakt: mgv1866@straupitz.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für Ihre Anzeige:

anzeigen.wittich.de

Parkseminar in Straupitz

Die Herbststürme Xavier und Herwart hinterließen auch im Straupitzer Schlosspark ihre Spuren. Dies führte sogar dazu, dass Schilder mit dem Hinweis auf die bestehende Lebensgefahr durch herabstürzende Äste aufgestellt werden mussten. Das war natürlich nicht nur der Schlosspark AG ein Dorn im Auge und so wurde am 09.12.2017 ein Arbeitseinsatz organisiert, der den Park wieder gefahrenlos begehrbar machen sollte. 7 Meister an der Kettensäge mit ihren Helfern für die Beräumung und eine Menge schwerer Technik machten sich gegen 9.00 Uhr ans Werk um unter der Leitung vom Park AG Vorsitzenden, Raik Ludwig und Christoph Haase, dem fachlichen Leiter der Parksanierung abgebrochene Äste und umgestürzte Bäume zu beseitigen und die Parkwege zu beräumen. Der Mühlenverein Holländermühle e. V. stellte kostenfrei seinen Radlader zur Verfügung, die Gemeinde überließ ihre Technik und auch die Sägeführer und einige Helfer stellten große und kleine Technik bereit.



Zum Mittagessen gab es eine leckere, gesponserte Kartoffelsuppe mit Bockwurst von unserem Gastwirt Klaus Harmuth und eine frische, gesponserte Semmel von der Bäckerei Steffen Vater. W. Raband und der Gemeindegewerkschafter B. Wichmann hatten den Pausenplatz und ein wärmendes Lagerfeuer vorbereitet. C. Gudat und M. Urspruch brachten noch wärmenden Tee und einige Kaltgetränke und fungierten dann auch als das Servicepersonal.



Gegen 14.00 Uhr waren die gebrochenen Bäume und Äste beseitigt und der Park wieder gefahrenlos begehrbar. So ließ man den Tag am Lagerfeuer bei einem erfrischendem Kaltgetränk besinnlich ausklingen.

Ein herzlicher Dank gilt allen Helfern und Unterstützern aus Straupitz und Umgebung.

Auf ein Wiedersehen und ein Weiterhin im Schlosspark Straupitz im nächsten Jahr!

André Urspruch
Bürgermeister
Gemeinde Straupitz

Rentnerweihnachtsfeier in Straupitz

Am Donnerstag, dem 14.12.2017 war es wieder so weit. Schon weit vor dem offiziellen Beginn um 14 Uhr trafen die Ersten in der Gaststätte „Zur Byttna“ in Straupitz ein. Der Gemeindegewerkschafter hatte alle Hände voll zu tun, den durch die Wetterlage stark erhöhten Fahrwünschen nachzukommen.

An diesem Nachmittag trafen sich ca. 60 Seniorinnen und Senioren um einer bereits jahrelangen Tradition folgend, ein paar besinnliche Stunden in der Vorweihnachtszeit zu verbringen.

Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister mit der Benennung der Sponsoren und der Verteilung kleiner Weihnachtspräsente gab es Kaffee und Gebäck. Anschließend sorgten die Kinder und Erzieher der Straupitzer Kita „Freundschaftsbande“ mit ihrer musikalischen Interpretation von einigen Grimmschen Märchen für viel Freude und Begeisterung. Nach einer kleinen Pause zum Gedankenaustausch bei weihnachtlicher Musik heizte dann der Gesangsverein Sacrow-Waldow e. V. mit seinem neuen Programm die vorweihnachtliche Stimmung noch einmal an, ehe nach dem Abendbrot der Nachmittag gemächlich ausklang. All dies war nur mit Hilfe vieler Sponsoren aus dem Ort und der näheren und weiteren Umgebung möglich. Im Namen der Rentnerinnen und Rentner möchte ich mich ganz herzlich bei folgenden Sponsoren bedanken: Schinkel-Apotheke Wolfgang Büttner, NP-Markt, Jagdpächtergemeinschaft St. Hubertus, Heimat- und Fremdenverkehrsverein e. V., Förderverein der freiwilligen Feuerwehr e. V., Mühlenverein Holländermühle e. V., Kfz-Service-Punkt Torsten Joppich, Frau Dr. Renate Glombitza, Frau Dr. Simone Seelinger, Bäckerei Kuhla Inhaber: Robby Kuhla, Bäckerei Vater Inhaber: Steffen Vater, Gärtnerei und Blumenhandel Matthias Welzel, Fleischerei Nakonz & Noack GbR, Carl-Wesely Dental-Technik GmbH Dortmund, Prolok GmbH – Fam. Klewitz, Verdi GmbH Turnow, Ingenieurbüro Richter GmbH Eisenhüttenstadt, Ostra GmbH und Gaststätte „Zur Byttna“ Inhaber Klaus Harmuth.

A. Urspruch
Bürgermeister
Gemeinde Straupitz



Mitteilungsblatt für das Amt Lieberose/Oberspreewald

Das Mitteilungsblatt erscheint monatlich, jeweils zur Mitte eines jeden Monats.

Das Mitteilungsblatt wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber: Amt Lieberose/Oberspreewald, Kirchstraße 11, 15913 Straupitz Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0,

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Amt Lieberose/Oberspreewald - Frau Chilla

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan www.wittich.de/agb/herzberg

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Mitteilungsblatt in Papierform zum Abopreis von 35,40 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 1,75 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Gemeinde Byhleguhre-Byhlen

Rückblick und Ausblick

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Byhleguhre-Byhlen,

ich grüße Sie kurz nach dem Jahreswechsel 2017/2018 sehr herzlich. Ein ereignisreiches Jahr 2017 liegt hinter uns allen und es ist der Zeitpunkt gekommen, innezuhalten, zurückzuschauen und auch das neue Jahr zu planen.

Bürgerschaftliches Engagement ist eine der großen Stärken der Gemeinde Byhleguhre-Byhlen. **Viele unserer Initiativen richten sich auf die Stärkung des** Gemeinschaftssinns und des Zusammengehörigkeitsgefühls aller Bürgerinnen und Bürger.

So ist es uns auch 2017 gemeinsam gelungen, unsere Gemeinde attraktiv, liebenswert und familiengerecht zu erhalten. Dafür allen Aktiven mein Dank.

„Traditionen sind wichtige Zeitinseln, die dem Jahr Struktur und Sinn geben“, kann man bei dem Thüringer Aphoristiker Helmut Glaßl nachlesen. In Byhleguhre-Byhlen gibt es viele alte und auch jüngere Traditionen und so können wir auf eine Vielzahl von Veranstaltungen im Jahreslauf zurückblicken, die durch das unermüdliche Engagement von Vereinen, Interessengruppen und Einzelpersonen, durch Spender und Sponsoren zustande gekommen sind.

Fastnacht, Maibaum aufstellen, Hahnrupfen, Superhahnrupfen und Trachtenkirmes werden als sorbische Traditionen gepflegt. Frauentagsfeier, Dorffest, Seniorenausfahrten, Byhlener Sommerreigen, Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr, Kürbisfest, Seniorenweihnachtsfeier, Byhlener Dorfadvent und Byhleguhrer Adventfenster gehörten auch 2017 zu unseren traditionellen Jahreshöhepunkten.

Danke auch an unsere Theatergruppe, die trotz aller Widrigkeiten mit ihren Aufführungen im Sommer eine Tradition am Leben erhalten hat.

Darüberhinaus gab es 2017 auch neue Höhepunkte. Am 12. Mai wurde fast auf den Tag genau der 1. Geburtstag des Kidsclub gefeiert, mit Geburtstagtorte, Geschenken, Musik und Gästen und vor allem mit toller Stimmung.

Der Jugendklub lud die Kids zu einem Grillabend ein und der Traditionsverein überreichte einen Gutschein für ein Eisessen. Das kam natürlich bei den 9- bis 13-jährigen Klubmitglieder ebenso gut an wie die nagelneuen T-Shirts mit dem Klublogo. Für das zweite Klubjahr gibt es jede Menge Ideen für gemeinsame Unternehmungen. 2017 ist ein Haus in Byhleguhre 150 Jahre alt geworden – die alte Schule. Das soll etwas Besonderes sein? Wir haben es zu etwas Besonderem gemacht. Die Feier zu diesem Jubiläum lockte viele Gäste an und wird uns in Erinnerung bleiben.

Neu war in diesem Jahr auch ein kleiner aber feiner Weihnachtsmarkt, der mehr als 100 Besucher anlockte und mit klassischem Stollenanschnitt, gesponsert von unserer Bäckerei, mit einem Weihnachtsbasar, einer Bastelbude für die Jüngsten und natürlich mit vielen Leckereien für gute Stimmung sorgte.

Als dann noch der Weihnachtsmann nebst Engel im Spreewälder Stoßschlitten (mangels Schnee auf Rädern gelagert) eintraf, erreichte die Stimmung ihren Höhepunkt.

Diese Vielfalt und Lebendigkeit im Leben unserer Gemeinde, dieses hohe bürgerschaftliche Engagement in vielen Bereichen wurde auch in der Auswertung des Wettbewerbes „Unser Dorf hat Zukunft“ als eine unserer Stärken hervorgehoben und so konnten wir bei der erstmaligen Teilnahme an diesem Wettbewerb einen zweiten Platz im Landkreis erreichen. Das sollte und ich bin sicher, das wird Ansporn sein, nicht nachzulassen in unseren Bemühungen um die weitere Gestaltung unserer Gemeinde, allen schwieriger werdenden Rahmenbedingungen zum Trotz.



Auch für das Jahr 2018 haben wir uns einiges vorgenommen. Hier und heute möchte ich nur auf einige Veranstaltungen hinweisen, die in den nächsten Wochen angekündigt sind und ich möchte alle Einwohnerinnen und Einwohner von Byhleguhre-Byhlen ermutigen, zahlreich daran teilzunehmen, denn der schönste Lohn für die Aktiven ist die Begeisterung der Gäste. Ihnen allen wünsche ich, dass Ihre Erwartungen an das neue Jahr in Erfüllung gehen. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien für das Jahr 2018 alles Gute, Glück, Gesundheit und Frieden.

Jutta Vogel
ehrenamtliche Bürgermeisterin

Termine:

Fastnacht – Sträußchen anstecken am 08.02., Zampern außerhalb am 09.02., Zampern im Ort am 10.02., Tanz mit skalett am 10.02., Festumzug am 11.02. und Frühschoppen am 12.02.

Kidsclub-Treffen am 26.01., 16.02. und 22.03. (Ostereier nach sorbischem Brauch gestalten)

Generationstreff - Frauentagsfeier am 08.03.

Historikerteam - 21.03. Ostereier nach sorbischem Brauch gestalten für interessierte EinwohnerInnen

Bitte die aktuellen Aushänge beachten!

Einladung zur Fischereigenossenschaftsversammlung

Fischereigenossenschaft Spreewald
Lübben, 27.12.2017

Einladung

zu der Versammlung der Mitglieder der Fischereigenossenschaft Spreewald am 26.02.2018 um 16.00 Uhr im Hotel Spreeblick in Lübben, Gubener Straße 53, 15907 Lübben.
Eingeladen sind alle Eigentümer von Fischereirechten, die zum gemeinschaftlichen Fischereibezirk der Fischereigenossenschaft Spreewald gehören.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden der Genossenschaft
2. Bericht des Vorstandes zum Fischereijahr 2017
3. Entlastung des Vorstandes
4. Entwurf des Haushaltsplanes für das Fischereijahr 2018
5. Diskussion zu den Berichten und zum Haushaltsplan
6. Beratung und Beschluss zur Verwendung des Reinertrages der Pachterträge

Anmerkung:

Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe oder deren Beauftragte.

Zur Führung des Fischereikatasters haben die Erwerber von Fischereirechten vor Ausübung ihrer Mitgliedschaftsrechte dem Fischereigenossenschaftsvorstand die durch Eigentumswechsel eingetretenen Änderungen nachzuweisen.

Die Versammlung ist beschlussfähig, unabhängig von der Anzahl der erschienenen Fischereigenossen.

Der Vorsitzende